

Sachbearbeitung Finanzen mit Schwerpunkt Umsatzsteuer (m/w/d)

Das Evangelische Kreiskirchenamt Halle besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer Sachbearbeitung für den Bereich Finanzen mit dem Schwerpunkt Umsatzsteuer (m/w/d) unbefristet in Teilzeit.

Ausbildungsvoraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Steuerfachangestellte/r, Bilanzbuchhalter/in, Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare kaufmännische Ausbildung mit Erfahrungen in der Buchhaltung.

Arbeitsaufgaben:

- Prüfung und Beurteilung steuerlich relevanter Sachverhalte, insbesondere im Rahmen des § 2b Umsatzsteuergesetz
- Einrichtung eines Tax-Compliance-Systems: Implementierung und Pflege eines Systems zur Sicherstellung der steuerlichen Rechtsbefolgung
- Beratung der Kirchengemeinden und der kirchlichen Einrichtungen in Finanz- und Steuerangelegenheiten, Zusammenarbeit mit Entscheidungsträgern
- Ansprechpartner als Umsatzsteuerbeauftragter sowie Vertreter des Kreiskirchenamtes in landeskirchlichen Arbeitsgruppen
- Erstellung von Körperschaftssteuererklärungen sowie Erarbeitung und Abgabe von Umsatzsteuervoranmeldungen und -erklärungen
- Haushaltsplanung, Haushaltsführung und Haushaltsabschluss für Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen
- eigenständige Bearbeitung und Durchführung von Buchungen und Zahlungen
- Beantragung und Abrechnung von Drittmitteln
- Finanzplanung von Baumaßnahmen, Erstellung von Verwendungsnachweisen
- Akten- und Belegführung, allgemeine Verwaltung

Erwartet werden:

- qualifizierte Sachbearbeitung im Finanzbereich
- Kenntnisse im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen und in der Buchführung
- Kenntnisse im Steuerrecht, insbesondere im Umsatzsteuerrecht
- Sicherheit im Umgang mit MS Office-Anwendungen, Offenheit für digitale Arbeitsweisen sowie Erfahrungen mit einer Buchhaltungssoftware
- ein eigenverantwortlicher, systematischer und selbstständiger Arbeitsstil
- Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen innerhalb des Aufgabengebietes
- Aufgeschlossenheit, Freundlichkeit, Belastbarkeit sowie Kommunikations- und Kooperationskompetenz
- Kenntnisse kirchlicher Strukturen und die Bereitschaft, das kirchliche Profil der Einrichtung mitzutragen

Wir bieten:

- eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Arbeit in einem engagierten Team
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- moderne Arbeitsbedingungen und Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- leistungsgerechte und attraktive Vergütung nach der KAVO EKD-Ost, regelmäßige Entgeltanpassungen sowie eine Jahressonderzahlung
- eine zielgerichtete Einarbeitung sowie vielfältige Möglichkeiten der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen und eine betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss

Die Stelle hat einen Stellenumfang von **80 Prozent** (32 Wochenstunden) des Beschäftigungsumfanges eines vergleichbaren vollbeschäftigten Mitarbeiters und ist unbefristet.

Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung (KAVO EKD-Ost) bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen in EG 8.

Es wird auf die in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gültige Verordnung zur Regelung der Stellenbesetzungsverfahren privatrechtlicher Anstellungsverhältnisse (StbVO) verwiesen, nachzulesen unter www.kirchenrecht-ekm.de (ON 715).

Interessiert? Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis zum 21.10.2022** per E-Mail an jonathan.rumpold-schubert@ekmd.de oder schriftlich an das Kreiskirchenamt Halle, Mittelstraße 14, 06108 Halle (Saale). Es gilt dabei das Datum des Poststempels.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den amtierenden Amtsleiter des Kreiskirchenamtes Halle, Herrn Jonathan Rumpold-Schubert, Telefon 0345/2119044 oder per E-Mail.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie uns Ihre Einwilligung, Ihre von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu verarbeiten. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur als Duplikat ein. Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht. Die datenschutzgerechte Vernichtung der Unterlagen nach Abschluss des Besetzungsverfahrens wird garantiert. Eine Erstattung von Reisekosten bei Einladung zu einem Vorstellungsgespräch erfolgt nicht.